

Presse / 2000 / Space tv lässt Kandidaten ins Weltall fliegen

Köln/Bremen, 12. Dezember 2000 - Es ist das größte Abenteuer für einen Menschen: der Flug ins All! Zum ersten Mal in der Geschichte der Raumfahrt erhält ein Zivilist die Gelegenheit, in den Weltraum zu fliegen und die Internationale Raumstation ISS zu besuchen

- Teilnehmer für Flug zur Raumstation ISS werden über globales Entertainment-Konzept ermittelt
- Projektbeginn im Frühjahr 2001

Köln/Bremen, 12. Dezember 2000 Es ist das größte Abenteuer für einen Menschen: der Flug ins All! Zum ersten Mal in der Geschichte der Raumfahrt erhält ein Zivilist die Gelegenheit, in den Weltraum zu fliegen und die Internationale Raumstation ISS zu besuchen. Space tv ermittelt weltweit exklusiv sieben Space Commander für einen Flug zur ISS.

Space tv AG, 100-prozentige Tochter der BRAINPOOL AG, hat mit Astrium einen Vertrag über insgesamt sieben Weltraum-Flüge mit der russischen Soyouz-Rakete im Zeitraum von 2002 bis 2008 geschlossen. Auf der heutigen Pressekonferenz gaben BRAINPOOL Vorstand Jörg Grabosch und Astrium Vorstand Josef Kind weitere Details zum Weltraum-Projekt bekannt. Astrium ist gemeinsam mit den amerikanischen und russischen Partnern für die Ausbildung der Kandidaten, den Transport und den Aufenthalt auf der ISS verantwortlich. Space tv übernimmt die Konzeption der Qualifikationswettbewerbe und die komplette Vermarktung des Projekts. Die Teilnehmer für den Flug ins All ermittelt space tv durch ein multimediales Entertainment-Konzept. Der Startschuss für die paneuropäischen TV-Shows zur Ermittlung des ersten Kandidaten wird im Herbst 2001 fallen. Space tv wird die exklusiven Weltraumflüge und die Auswahl der Kandidaten unter dem Logo "Space Commander" zu einem globalen Entertainment-Thema entwickeln.

Das Recruiting

Den Auftakt zum Projekt Space Commander bilden Recruiting Camps in wichtigen europäischen Städten. Über sieben Tage hinweg haben Interessierte die Möglichkeit, sich als Kandidat für das Weltraumabenteuer zu bewerben. Exponate, wie transportable Module der Raumstation, Filme, Veranstaltungen und Konzerte rund um das Thema Space runden das Event ab. Von den bis zu 60.000 erwarteten Bewerbern erhalten 6.000 Kandidaten die Möglichkeit, am Casting für die weiteren Ausscheidungswettbewerbe teilzunehmen. Zwei Tage werden diese Kandidaten, männlich oder weiblich, ab 23 Jahre, nicht größer als 1,85 Meter und nicht schwerer als 85 Kilogramm, umfassend auf ihre körperliche Fitness getestet. Eine Auslese, wie sie auch die Jet-Piloten der Bundeswehr bestehen müssen.